

# ANTRAG

auf Herstellung oder Änderung eines Wasseranschlusses



Stadtverwaltung Altötting  
Kapellplatz 2a  
84503 Altötting

Tel.: 08671 / 5062-50  
Fax.: 08671 / 5062-47  
Email: [alois.wieser@altoetting.de](mailto:alois.wieser@altoetting.de)

## Absender:

\_\_\_\_\_  
Name; Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße; Hs. Nr.

\_\_\_\_\_  
PLZ; Ort

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Herstellung eines Trinkwasser-Anschlusses | <input type="checkbox"/> Herstellung eines Regenwassernutzungsanlage |
| <input type="checkbox"/> Änderung des vorhandenen Anschlusses      |  |
| <input type="checkbox"/> Herstellung eines Bauwasseranschlusses    |  |
| <input type="checkbox"/> Herstellung eines Löschwasseranschlusses  |  |
| * nichtzutreffendes streichen                                      |  |

<b>Anzuschließendes Grundstück</b>			
PLZ	Ort	Straße	Haus-Nr.
Gemarkung, Flurnummer			

<b>Grundstückseigentümer</b>		<b>Kostenträger</b> <small>Nur ausfüllen, falls Grundstückseigentümer nicht zugleich Kostenträger ist!</small>	
Name/Firma	Vorname	Name/Firma	Vorname
Straße Haus-Nr.	Telefon	Straße Haus-Nr.	Telefon
Postleitzahl	Wohnort	Postleitzahl	Wohnort

Ort, Datum _____	Ort, Datum _____
_____ Unterschrift des Grundstückseigentümers	_____ Unterschrift des Kostenträgers

Mit der Antragserteilung ist ein Lageplan des Grundstückes mit Eintragung der Gebäude M. 1 : 1000 oder 1 : 500 und ein Keller- bzw. Erdgeschossgrundrissplan 1 : 100 oder 1 : 50 einzureichen. Der Antrag wird nur bearbeitet, wenn die entsprechenden Lagepläne der Stadt vorliegen.

Für die Bereitstellung der Sicherungseinrichtung zum Zweck der Bauwasserentnahme wird ein Pauschalbetrag in Höhe von **150,00 €** erhoben. In diesem Pauschalbetrag sind **50m<sup>3</sup> Bauwasser enthalten**.  
Defektes oder abhanden gekommenes Material nach Abbau des Bauwasseranschlusses wird dem Antragsteller in Rechnung gestellt.

**Die Seite 2 ist vom Vertragsinstallateur auszufüllen!**

**Vom Vertragsinstallateur auszufüllen!**

Es sollen angeschlossen werden:

Anzahl	Art der Trinkwasser-Entnahmestelle	Berechnungsdurchfluss bei der Entnahme von			Vom WVU auszufüllen
		Mischwasser*)	nur kaltem oder erwärmtem Trinkwasser		
		VR kalt l/s	VR warm l/s	VR l/s	
	Auslaufventile ohne Luftsprudler**)..... DN 15	-	-	0,30	
	..... DN 20	-	-	0,50	
	..... DN 25	-	-	1,00	
	mit Luftsprudler ..... DN 10	-	-	0,15	
	..... DN 15	-	-	0,15	
	Brauseköpfe für Reinigungsbrausen..... DN 15	0,10	0,10	0,20	
	Druckspüler nach DN 3265 Teil 1..... DN 15	-	-	0,70	
	Druckspüler nach DN 3265 Teil 1 ..... DN 20	-	-	1,00	
	Druckspüler nach DN 3265 Teil 1..... DN 25	-	-	1,00	
	Druckspüler für Urinalbecken..... DN 15	-	-	0,30	
	Haushaltsgeschirrspülmaschine..... DN 15	-	-	0,15	
	Haushaltswaschmaschine..... DN 15	-	-	0,25	
	Mischbatterie für Brausewannen..... DN 15	0,15	0,15	-	
	Badewannen..... DN 15	0,15	0,15	-	
	Küchenspülen..... DN 15	0,07	0,07	-	
	Waschtische..... DN 15	0,07	0,07	-	
	Sitzwaschbecken..... DN 15	0,07	0,07	-	
	Mischbatterie..... DN 20	0,30	0,30	-	
	Spülkasten nach DN 19 542..... DN15	-	-	0,13	
	Elektro-Kochendwassergerät..... DN 15	-	-	0,10***)	

\*) Den Berechnungsdurchflüssen für Mischwasserentnahme liegen für kaltes Trinkwasser 15 °C und für erwärmtes Trinkwasser 60°C zugrunde.

\*\*) Bei Auslaufventilen ohne Luftsprudler und mit Schlauchverschraubung wird der Druckverlust in der Schlauchleitung (bis 10 m Länge) und im Angeschlossenen Apparat (z. B. Rasensprenger) pauschal über den Mindestfließdruck berücksichtigt. In diesem Fall erhöht sich der Mindestfließdruck um 1,0 bar auf 1,5 bar.

\*\*\*) Bei voll geöffneten Drosselschraube.

Anmerkung: in der Tabelle nicht erfasste Entnahmestellen und Apparate gleicher Art mit größeren Armaturendurchflüssen oder Mindestfließdrücken als angegeben sind nach Angaben des Hersteller bei der Ermittlung der Rohrdurchmesser zu berücksichtigen.

Der Vertragsinstallateur: (Firmenstempel)  Name: _____ Straße: _____ Wohnort: _____ Telefon: _____ eMail: _____  Datum, Unterschrift: _____	max. Gesamtbedarf _____ l/s    Sachbearbeiter (Datum) _____
---	---